

Nachrichten

Literaturkreis trifft sich nächste Woche

Eine Woche später als geplant

HORNEBURG. Der Literaturkreis des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem" trifft sich ausnahmsweise nicht am 12. Januar, dem zweiten Mittwoch im Monat, sondern aus organisatorischen Gründen eine Woche später am Mittwoch, 19. Januar, ab 10 Uhr in der Horneburger Bücherei im Mehrgenerationenhaus (Burgmannshof). (sal)

11.01.2011

 **Artikel drucken**

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Literaturkreis, Stammtisch und Brunch
Seniorenverein lädt ein**

HORNEBURG. Zu drei Veranstaltungen lädt der Horneburger Seniorenverein "Methusalem" unter dem Vorsitz von Otto Duve Mitglieder und interessierte Bürger ein. Der Literaturkreis trifft sich am Mittwoch, 19. Januar, um 10 Uhr in der Horneburger Bücherei im Burgmannshof. Besprochen wird das Buch "Sternstunden der Menschheit" von Stefan Zweig.

Am gleichen Tag um 19 Uhr treffen sich die Senioren beim "Methusalem"-Stammtisch im Mehrgenerationenhaus mit dem Samtgemeindebürgermeister Gerhard Froelian. Über Planungsvorhaben der Samtgemeinde zur Entwicklung Horneburgs wird es in dem Vortrag des Verwaltungschefs gehen. Wer den Fahrdienst des Vereins in Anspruch nehmen möchte, sollte sich unter 01 78/1 58 22 99 melden.

Auch beim Sonntagsbrunch am Sonntag, 23. Januar, ab 9.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Horneburg hoffen die "Methusalems" auf eine rege Beteiligung. Jeder ist willkommen, vorausgesetzt, eine Speise für das Buffet wird mitgebracht. Um eine Anmeldung bei der Vereinssprecherin und Schriftführerin Astrid Rehberg unter 0 41 63/ 20 90 wird gebeten. (sal)

19.01.2011

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten

Literaturkreis der "Methusalems"

Gedankenaustausch über Zweig und Tolstoi

HORNEBURG. Mitglieder des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem" treffen sich am Mittwoch, 9. Februar, um 10 Uhr beim Literaturkreis in der Horneburger Bücherei im Burgmannshof zum literarischen Gedankenaustausch. Diesmal geht es um Stefan Zweigs "Sternstunden der Menschheit", um Leo Tolstois schwere Lebenskrise und "Die Flucht zu Gott". (sal)

08.02.2011



Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Tod ist Thema im Literaturkreis****"Oskar und die Dame in Rosa"**

HORNEBURG. Mit einem traurigen Thema will sich der Literaturkreis des Seniorenvereins "Methusalem" beim nächsten Treffen am Mittwoch, 9. März, auseinandersetzen: dem Tod eines Kindes. Ab 10 Uhr befassen sich die Teilnehmer im Burgmannshof mit dem Buch "Oskar und die Dame in Rosa", in dem Eric-Emmanuel Schmitt sich einfühlsam und auch tröstlich dieses schwierigen Problems annimmt. Für die Veranstalter ist klar: Das Buch lehrt, dass "Gevatter Tod" immer und überall präsent ist und Verdrängung keine Lösung bietet. Gäste sind im Literaturkreis willkommen. (coq)

04.03.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Senioren-Brunch und Stammtisch****Treffen im Mehrgenerationenhaus**

HORNEBURG. Der Horneburger Seniorenverein "Methusalem" lädt für Mittwoch, 23. März, ab 19 Uhr zum Stammtisch ins Mehrgenerationenhaus ein. Der Abend wird genutzt, um Fragen und Anregungen zu besprechen, die sich bei der Mitgliederversammlung ergeben haben. Gäste sind willkommen. Am Sonntag, 27. März, veranstaltet "Methusalem" für Mitglieder und Gäste (gern mit Kindern) einen Brunch ab 9.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus. Für das Buffet bringen alle etwas mit. Um die Vielfalt zu gewährleisten, bittet Astrid Rehberg um Anmeldung: 0 41 63/ 20 90. (sal)

21.03.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Literaturkreis liest Sofija Tolstaja****Autorin schildert den langjährigen Zerrüttungsprozess der Eheleute Tolstoi**

HORNEBURG. Der Literaturkreis des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem" kommt zu seinem nächsten Treffen am Mittwoch, 13. April, 10 Uhr, in der Bücherei im Burgmannshof zusammen. Gelesen wird dieses Mal der Roman "Eine Frage der Schuld" von Sofija Tolstaja - sozusagen als Gegendarstellung zur "Kreuzersonate" von Leo Tolstoi. In dem vorgestellten Roman schildert die Autorin aus ihrer Sicht den langjährigen Zerrüttungsprozess der Eheleute Tolstoi. (sal)

11.04.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten



Literaturkreis trifft sich im Frühling

14 Seniorinnen aus Horneburg und Umgebung kommen einmal im Monat in der Bücherei zum Austausch über Gelesenes zusammen

HORNEBURG. Eigentlich sollte ihnen der Literaturkreis lediglich die Wintermonate versüßen, doch weil die 14 Seniorinnen so gut harmonierten, beschlossen sie jetzt, ganzjährig weiterzumachen. Auch künftig werden sich die Literaturfreunde aus Horneburg und Umgebung also immer am zweiten Mittwoch im Monat ab 10 Uhr "zum gemeinsamen Literaturgenuss" in der Bücherei im Burgmannshof treffen und sich

über ein zuvor gelesenes Buch, eine Novelle oder ein Gedicht austauschen.

Die Idee hatte Ingeborg Schwampe aus Bliedersdorf, Mitglied im Seniorenverein "Methusalem". Auch Astrid Rehberg war sofort dabei. Zwar sind auch Männer willkommen, doch stießen bisher ausschließlich Frauen zu der "Methusalem"-Gruppe.

Mit Stefan Zweigs Novelle "Sternstunden der Menschheit" fingen sie an. An der Miniatur "Flucht zu Gott", in der Leo Tolstois letzte Tage im Herbst 1910 beschrieben werden, entzündete sich eine Diskussion über das damalige Rollenverständnis. Angeregt durch einen Radiobeitrag, den Renate Krebber zufällig hörte, stießen sie auf Sofija Tolstajas Roman "Eine Frage der Schuld" - eine Abrechnung mit Tolstois Novelle "Kreuzersonate", die Astrid Rehberg als ein "böses Hassbuch gegen Frauen" bezeichnet. Aus der Perspektive der Ehefrau wird in Sofija Tolstajas Roman die Geschichte der Ehe Tolstoi als langjähriger Zerrüttungsprozess geschildert.

Bei jedem Treffen wird überlegt, welches Buch als nächstes gelesen werden soll. Bisher sei immer jemand bereit gewesen, so Astrid Rehberg, eine Einführung in den Lesestoff zu geben, den Inhalt kurz zu skizzieren, einige Sätze zum Autor zu sagen. Diskutiert werden dann Fragen wie "Wie hat uns der Lesestoff berührt? Welche Schicksale konnten wir mit den Protagonisten erleben und erleiden? Hat uns der Inhalt angesprochen oder abgestoßen? War die Thematik zeitgemäß?" In der Gesprächsrunde lösten die Texte Erinnerungen an eigene Erlebnisse und Erfahrungen aus. Der Gedankenaustausch führe zu einem tieferen Eintauchen in das Gelesene: "So hab ich das noch gar nicht gesehen", könne man da hören. Oder: "Da muss ich widersprechen, ich verstehe das ganz anders."

Auch Hannelore Schauf genießt die Auseinandersetzung: Beim Sprechen über Bücher werde vertieft, was man gelesen habe, neue Aspekte würden angesprochen, verschiedene Perspektiven und Ansichten ausgetauscht. Jeder habe einen ganz eigenen Zugang zur Literatur, das findet auch Ingeborg Schwampe interessant. Je älter sie werde, desto schneller vergesse sie, was sie gelesen habe, weil sie so viel lese, sagt Astrid Rehberg. Durch den Kreis lese sie viel gründlicher, "der Text bleibt viel lebhafter in Erinnerung". Ohne den Kreis wäre sie auch nie auf "Oskar und die Dame in Rosa" gestoßen, ergänzt Hiltrud Kopte.

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 11. Mai, 10 Uhr: Dann wird der Kreis über "etwas Lyrisches" reden. Kontakt: Astrid Rehberg: 0 41 63/ 20 90. (sal)

19.04.2011

 Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Literaturkreis und Schulung****Funktionsweise des Defibrillator kennen lernen**

HORNEBURG. Der Literaturkreis des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem" will sich mit der Funktionsweise des Defibrillator vertraut machen, um im Notfall Hilfe leisten zu können. Ulrich Neumann vom DRK wird die Senioren am Dienstag, 17. Mai, und Dienstag, 24. Mai, jeweils von 18 bis 21 Uhr im Mehrgenerationenhaus instruieren; auch dort ist ein Lebensrettungsgerät stationiert. Kosten: 30 Euro. Anmeldungen bei Astrid Rehberg unter 0 41 63/ 20 90. (sal)

11.05.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

TAGEBLATT on Tour**Warten auf den Park**

HORNEBURG. Dass der geplante Bewegungspark an der Otto-Balzer-Straße auf sich warten lässt, wird von Bürgern kritisiert. Enttäuscht sind Irene und Martens aus Horneburg. Auf Lanzarote hätten die Menschen vor zwei Bewegungsparks Schlange gestanden, erzählen sie. Dass Horneburg noch nicht von den Leader-Fördergeldern profitiert hat, bemängelt Astrid Rehberg vom Seniorenverein "Methusalem". "In diesem Jahr geht es los", sagt Flecken-Bürgermeister Hans-Jürgen Detje, "wir rechnen jeden Tag mit einer Zusage". (sal)

20.05.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Brandschutz-Infos und Wanderung****Stammtisch des Seniorenvereins**

HORNEBURG. Brandschutzfachmann Ernst-Erich Meyer ist am Mittwoch, 25. Mai, beim Stammtisch des Seniorenvereins "Methusalem" zu Gast. Denn der Abend ab 19 Uhr im Horneburger Mehrgenerationenhaus steht unter dem Motto Brandschutz. Der Experte wird die Senioren beraten und ihnen vorbeugende Vorsichtsmaßnahmen empfehlen.

Wanderlustige "Methusalems" treffen sich wieder am Donnerstag, 26. Mai, zu einer zweieinhalbstündigen Wanderung. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Mehrgenerationenhaus in Horneburg. Wolfgang Haubold vom Seniorenverein "Methusalem" zeigt den Wanderern den Weg. Gäste sind bei beiden Veranstaltungen willkommen. (sal)

21.05.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten

"Blume des Koran" beim Literaturkreis

Gedankenaustausch

HORNEBURG.. Am Mittwoch, 8. Juni, kommt ab 10 Uhr der Literaturkreis der Methusalems in der Bücherei im Burgmannshof in Horneburg zusammen. Das Buch "Ibrahim und die Blume des Koran" von Eric-Emmanuel Schmitt lädt zum Gedankenaustausch ein. Gäste sind willkommen.

07.06.2011



Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Aueverlegung ist Thema bei Methusalem**
Seniorenverein lädt zum Stammtisch

HORNEBURG. Mit dem Thema Hochwasserschutz und Aue-Verlegung sowie den Einigungsbemühungen zwischen dem Deichverband, der Gemeinde Horneburg und dem Förderverein Lühe-Aue beschäftigt sich der Horneburger Seniorenverein "Methusalem" bei seinem Stammtisch am Mittwoch, 22. Juni, ab 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus. Der Vorsitzende des Fluss-Vereins, Wulf Hoffmann, wird über den aktuellen Stand berichten.

Am Donnerstag, 23. Juni, treffen sich die "Wanderratten" unter den Methusalems um 10 Uhr vor dem Mehrgenerationenhaus, um unter der Leitung von Claus Rehberg, Ratsherr im Fleckenrat und Vereinsmitglied, zu einer Besichtigungstour entlang der Lühe aufzubrechen. Zur Abrundung des Themas steht ein Besuch im Rathaus und ein Gespräch mit Samtgemeindebürgermeister Gerhard Froelian an. Gäste sind willkommen. (sal)

17.06.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Film statt Vortrag beim Stammtisch
"Herbstgold"**

HORNEBURG. Kurzfristig hat der Horneburger Seniorenverein "Methusalem" das Thema seines Stammtisches am Mittwoch, 22. Juni, 19 Uhr, im Mehrgenerationenhaus geändert. Gezeigt wird der Film "Herbstgold" von Jan Tenhave. Weil den Verhandlungen beim Thema Hochwasserschutz und Aue-Verlegung nicht vorgegriffen werden soll, wurde der Vortrag von Wulf Hoffmann, Vorsitzender des Fördervereins Lühe-Aue, verschoben. Gewandert wird am Donnerstag, 23. Juni, ab 10 Uhr unter der Leitung von Claus Rehberg vom Mehrgenerationenhaus aus entlang der Aue-Lühe. Anschließend steht ein Besuch bei Samtgemeindebürgermeister Gerhard Froelian im Rathaus auf dem Programm. (sal)

20.06.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Methusalems laden zu zwei Treffen ein****Vorsitzender des Lions-Clubs Altes Land wird referieren**

HORNEBURG. Beim Literaturkreis des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem" am kommenden Mittwoch, 13. Juli, ab 10 Uhr in der Bücherei im Burgmannshof, wird über den Roman "Arnes Nachlass" von Siegfried Lenz diskutiert. Verglichen wird er mit "Oskar und die Dame in Rosa" von Eric-Emmanuel Schmitt. Auch in dem Buch geht es um den Tod eines jungen Menschen.

Beim "Methusalem"-Stammtisch eine Woche später, am Mittwoch, 20. Juli, 19 Uhr, im Mehrgenerationenhaus in Horneburg wird der Vorsitzende des Lions-Clubs Altes Land, Ulrich Sieg, als Referent erwartet. Über die Aktivitäten der Lions wird der Besucher, beruflich technischer Vorstand der Hamburger Hochbahn, berichten - und über die Barrierefreiheit bei Bus und Bahn. Gäste sind immer willkommen. (sal)

11.07.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Pflegeheim in Horneburg gewünscht
Demographische Entwicklung erfordert Umdenken**

HORNEBURG. Die Schaffung von Pflegeeinrichtungen in Horneburgs Ortsmitte beantragen Vertreter der Horneburger Senioren in der Arbeiterwohlfahrt, im DRK, im Sozialverband Deutschland sowie im Seniorenbeirat unter Federführung des Seniorenvereins "Methusalem". Die demografische Entwicklung zwingt Städte und Gemeinden wie Horneburg, "den Fokus verstärkt auf die Bedürfnisse der alternden Bevölkerung zu richten", meinen die Antragsteller.

"Für die rüstigen mobilen Senioren hält Horneburg mit dem Mehrgenerationenhaus, der Dementen-WG, den Altenwohnanlagen und der Kirche sehr gute soziale Einrichtungen vor", heißt es in dem gemeinsamen Antrag. "Was fehlt, sind Pflegeplätze in zentraler Lage und ein Pflegestützpunkt."

Die Senioren beziehen sich in ihrem Antrag auf die Studie von Cappel und Partner "Integriertes Stadtentwicklungskonzept Flecken Horneburg". Darin heißt es, dass sich Horneburg "auf die Bedarfe der zunehmend älter werdenden Bevölkerungsteile" einstellen müsse. Angeregt wird "der Ausbau von Pflegeeinrichtungen und haushaltsnahen Dienstleistungen, Service- und Versorgungsangebote insbesondere für Ältere.

Bei der Politik rennen die Sprecher der örtlichen Verbände "mit ihrer Forderung offene Türen ein", sagte Bürgermeister Hans-Jürgen Detje. Der Fleckenrat sei am Ball. (sal)

02.09.2011

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten

Skatspielen mit "Methusalems"

Treffen dienstags

HORNEBURG. Mitglieder des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem" spielen jetzt auch Skat. Die Skatrunde trifft sich immer jeden ersten und dritten Dienstag im Monat zum im Mehrgenerationenhaus im Burgmannshof trifft. Der nächste Termin ist Dienstag, 18. Oktober. Beginn ist immer um 16 Uhr. (sal)

12.10.2011



Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Brunch mit den "Methusalems"****Saison beginnt**

HORNEBURG. Das Sommerhalbjahr mit den "Methusalem"-Wandertagen ist vorüber - nun beginnt für den Horneburger Seniorenverein wieder die Brunch-Saison. Am Sonntag, 30. Oktober, treffen sich Mitglieder und Gäste um 9.30 Uhr zum monatlichen Schlemmen im Mehrgenerationenhaus im Burgmannshof. Jeder Gast wird gebeten, eine Speise für das Bufett mitzubringen. Um das Speiseangebot besser koordinieren zu können, bittet Astrid Rehberg um Anmeldung unter 0 41 63/ 20 90. (sal)

20.10.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Stammtisch, Skat und Brunch
Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus**

HORNEBURG. Zu mehreren Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus im Burgmannshof, Lange Straße 38, in Horneburg lädt der Seniorenverein "Methusalem" ein. Skat spielen die "Methusalems" wieder am Dienstag, 15. November, ab 16 Uhr. Ihre monatliche Sprechstunde halten sie am Sonnabend, 19. November, 10 bis 12 Uhr, ab. Eine gute Gelegenheit, die engagierten Senioren kennenzulernen, bietet der Stammtisch am Mittwoch, 23. November, ab 19 Uhr. Dann sind sie einmal ohne Referenten unter sich, klönen und schauen sich die Fotos des Jahres 2011 an.

Beim November-Brunch am Sonntag, 27. November, ab 9.30 Uhr wird in netter Runde gemütlich gefrühstückt. Gäste sind willkommen. Bedingung: Jeder Teilnehmer bringt eine Speise für das Buffet mit. Um das Speisenangebot besser koordinieren zu können, bittet Marga Prigge um eine Anmeldung unter 0 41 63/ 79 73. (sal)

12.11.2011

**Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten



Der Bewegungspark in Horneburg ist eingeweiht: Fleckenbürgermeister Hans-Jürgen Detje und der "Methusalem"-Vorsitzende Otto Duve versuchen sich am "Pedal-Gym" - und trainieren damit die Beweglichkeit der Gelenke. Foto Lohmann

Trimm-Dich-Park offiziell eröffnet

Groß und Klein sollen in Bewegung bleiben

HORNEBURG. Mit dem Radtrainer "Pedal-Gym" haben Fleckenbürgermeister Hans-Jürgen Detje und Otto Duve, Vorsitzender des Horneburger Seniorenvereins "Methusalem", den neuen Bewegungspark in Horneburg eingeweiht. Zuvor hatten sie ein rot-weißes Band durchtrennt und damit den Trimm-Dich-Park bei einem Festakt mit rund 30 Besuchern offiziell eröffnet.

Elf Sportgeräte aus Edelstahl und Bänke zum Ausruhen stehen auf der Grünfläche an der Otto-Balzer-Straße hinter den Seniorenwohnanlagen bereit. Wie Bürgermeister Detje in seiner Ansprache sagte, hat es zwei Jahre gedauert, bis das 34 000-Euro teure "Leader"-Projekt "Generationenübergreifender Bewegungspark" auf Anregung der "Methusalems" mit Mitteln der EU (18 000 Euro), der Samtgemeinde und des Fleckens (jeweils 8000 Euro) umgesetzt werden konnte. Die schönen Geräte würden bereits gut genutzt, sagte Detje mit Blick auf Kritiker im Ort, die am Nutzen eines solchen Parks zweifelten. Der Bewegungspark passe gut hierher in die Ortsmitte.

"Die Vorfreude ist die schönste Freude - wir hatten zwei Jahre, um uns darauf zu freuen", nahm Duve die Verzögerung mit Humor. Auch er bedauerte, dass Astrid Rehberg, Haupt-Initiatorin und "Methusalem"-Mitglied, bei der Eröffnung nicht dabei sein konnte. In der Türkei, wo sie zurzeit Urlaub macht, "soll es so etwas auch geben", sagte er. (sal)

26.11.2011

 Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

Nachrichten**Literaturkreis und Brunch****Seniorenverein "Methusalem" lädt ins Mehrgenerationenhaus ein**

HORNEBURG. Zu drei Veranstaltungen lädt der Horneburger Seniorenverein "Methusalem" ins Mehrgenerationenhaus im Burgmannshof ein.

Am Mittwoch, 14. Dezember, um 10 Uhr treffen sich die Literaturfreunde des Vereins zu ihrer Gesprächsrunde. Diskutiert wird das Buch von Anna Seghers "Das 7. Kreuz".

Am Sonnabend, 17. Dezember, halten die "Methusalems" von 10 bis 12 Uhr wieder ihre Sprechstunde ab. Wer sich über den Verein informieren will, ist willkommen.

Am 4. Adventssonntag, 18. Dezember, kommen "Methusalems" um 9.30 Uhr zusammen zum Sonntagsbrunch. Teilnahmevoraussetzung ist eine Speise für das Buffet. Anmeldung bei Astrid Rehberg unter 0 41 63/ 20 90. (sal)

10.12.2011



Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG